



NEUE BÜCHER VON FERNEN LÄNDERN

Eines Jägers Weltfahrt

Von Otto Mohr. Mit 117 Fotos auf Kunstdrucktafeln und zahlreichen Zeichnungen von W. Mulot. In Leinen 5.40 RM

In farbenreichen Bildern sieben die landschaftlichen Schönheiten der Erde, Natur und Sitten der Völker und die wirtschaftliche Entwicklung der Welt an uns vorbei. Die Wunder des Himalaya, Indiens, Japans, Polens und der kaiserlichen Südeere Inseln stellen Schatzkammern anschaulicher Schilderung dar. Mit Spannung begleiten wir den Autor auf seinen Weltfahrten in Armut, Steppes und Sibiran. Der aus Fortberdrang unternommene Vorstoß zum Rio das Mortes und constantliche Abenteuer mit wilden Indianern geben dem Buch ein besonderes Gewicht. Das Werk interessiert weite Kreise und ist für unsere Jugend ebenso lehrreich, wie durch faszinierende Erzählweise unterhaltsam.

Unter der Mitternachtssonne

Von Erich Wustmann. Mit 52 Abbildungen auf 28 Kunstdrucktafeln. In Halbleinen 4.50 RM

Unterwinternacht und Fortberdrang sind die Quellen des Erhabenen, das sich in diesem Buch spiegelt. Drei volle Jahre lebte der Verfasser mit Frau und Kind als Vagabunde unter Vögeln, verlebte die Härte, doch auch all die Schönheit eines Nordnordens in freier Wildnis. Es vermag er uns das Land der Mitternachtssonne und sein vom Rauch des Scheinwerfers umschwebtes Volk nahezubringen. Wir lassen uns erfüllen von dem Zauber dieses faszinierenden Landes, das jenseits — wie ein Traum — den Nordpolen weit über Deutschland steht.

Kanada, wirklich erlebt

Von Max Hinsche. 2. Auflage. Ein stattlicher Ganzleinenband mit 392 Seiten Text und zahlreichen Aufnahmen auf 30 Kunstdrucktafeln für 12 RM

Ein Mann — ein Deutscher — durchstreifte neun lange Jahre als Trapper, Hochwildjäger und zoologischer Sammler Kanadas unendliche Urwälder am nördlichen Schabakalstrom und im Hochobirge des Aufonterritoriums. Und sein Erleben schilderte er getreulich auf: zu einem einzigartigen Buch, in dem wohl zum ersten Male einer zu uns spricht, der all die Schrecken und Schönheiten dieser unwirtlichen Weite allein — ganz auf sich selbst gestellt — erlebt. Tausende von Kilometern im Hundeschlitten, im kleinen Boot, doch jenseits auf entlegenen Fußmärschen, allein mit einer gigantischen Urnatur, deren Tüden den einsamen Einzelgänger gefahrvoller wurden als manche unvorhergesehene Vogegefahr mit dem Nilschwan, dem Schwanhals oder Wolf. Und das Äußere, Wüchsigere, was dieses Buch bezaubert läßt uns mancherlei ähnlichem Schrifttum: hier ist die Wahrheit geschildert, eine grausame Wahrheit oft, aber auch so manche brauerevolle, stolze Wahrheit. Es ist, wie der Titel verheißt: Kanada — wirklich erlebt!

Demnächst erscheinen:

Bärengeschichten und Aberglauben

Erlebt und erlauscht im norwegischen Fjeld. Von Otto Schulz. Mit zahlreichen Zeichnungen von Otto von Hanno. In Leinen 8.50 RM

Das nördlichste Norwegen führt uns dieses Buch, in die Oberwelt des norwegischen Fjeldbauern, der auch heute noch keine Umgebung mit Trollen und Aesern, Dämonen und Nixen bevölkert sieht und sehr häufig mit der unheimlichen, unheimlichen Gabe des Zweiten Gesichtes versehen ist. Der Verfasser hat ein Menschenalter umher von Steinher mitten unter diesen Menschen gelebt und ist ihnen nahe gekommen, wie wenige zuvor; so vermag er uns einen tiefen Einblick zu geben in das Weltleben des einsam hausenden norwegischen Bauern und zugleich zu beweisen, wie sehr dieser Teil des norwegischen Stammes mit unserm eigenen Völkern verwandt ist. — Schulz war einer der erfahrensten Kenner der norwegischen Jagdgründe und erzählt in diesem Buche auch recht eingehend vom Waldwirth im norwegischen Fjeld, von Fischen und Schneehöfen, von Wildbret und Elch. Den letzten Teil des Buches nehmen Bärengeschichten ein, die teilweise nicht selbst erlebt sind, sondern von erfahrenen „Jagdritten“, einheimischen Führern, vermittelt wurden.

Alle Mann an die Ratt

Von Prinz Wilhelm von Schweden. Deutsche Übersetzung von Hete Willecke. Mit Zeichnungen im Text von Yngve Berg. In Ganzleinen 6.50 RM

Ein äußerst gelungenes, von hervorragenden Gesichtspunkten aus doch zu wertvolles Werk. Es führt gründlich ein in den Lebenskreis der schwedischen Nation. Prachtvoll in seiner Gestaltung. Im ganzen ernst, doch erhebt es nicht unzulässig heitere, fröhliche, ja übermüthige Stimmungen. Es ist fesselnd geschrieben. Und vorzüglich geradezu ist es in keiner echt germanischen Auffassung von Kameradschaft, Pflicht und Vorkampfbereitschaft für Vaterland, Volk und den Nächsten. — Der Titel des Buches bezieht sich auf das Kommando zum Vorkampfen („Karten“) des Autors, wie sich das Gesamtstimm des schwedischen Volkes überhaupt wie ein roter Faden durch alle Seiten dieses Buches zieht.

Im Dezember erscheinen:

Deutsch-Ost-Afrika — einmal ganz anders

Eine fünfjährige Forschungsreise. Von Hans Joachim Schlieben. Mit 181 Abbildungen auf 52 Tafeln und 2 Karten. In Leinen 12.60 RM

Das fünf unerschöpflich reichen Jahren unerschöpflichen afrikanischen Safari-Lebens berichtet dieses neue Buch und läßt unsere alte herrliche Kolonie in all ihren an Geistesfülle so reichen Landschaften und Völkern lebendiger werden. Mit seinen neuen einsehenden Bildern wandert der Leser durch die endlosen Savannen der Großhochländer, durch kühne, regentriefende Urwälder, durch glühendheiße Steppen und weidliche Parklandschaften auf tausenden Fußmärschen, um botanischer Forschung zu dienen. Das ist eine anschauliche Erzählung, die nicht nur die ganze Schönheit und der unerschöpfliche Reichtum der einst schönsten Kolonie nahebringt, so daß das Werk allen denen, die in naher Zukunft dort wieder deutsche Aufbaubarbeit leisten werden, ein Wegweiser und Anregung sein wird.

Durch Kamerun, den Mungo entlang

Von Professor Dr. Adolf Staffe. Mit 70 Abbildungen auf 36 Tafeln. In Ganzleinen voraussichtlich 7.60 RM

Dieses Buch ist die Nebenfrucht einer Reise in das südwestliche Kamerun. Die Eigenart des Forschungsgebietes, dem die Expedition aus, erforderte eine sehr enge Verbindung mit den eingeborenen Völkern, die noch unerschöpfliches, unberührtes Afrika darstellten. Die Vorkampfung der Darstellung auf das engbegrenzte Mungo-Bergland ermöglichte es, für diesen Raum dringende Fragen zu erörtern, die nun auch wieder für uns Deutsche von wichtigem Interesse sein werden, wie Klima-Einfluss, Arbeiterfrage, Eingeborenenfremdung, Unkraut-Franco-Millennierung und anderes mehr. Fragen, die in der umfangreichen Kamerun-Literatur kaum berücksichtigt sind.



Alle Neuerscheinungen auf dem

